

GEDENKBUCH

FÜR DIE OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS

AN DER MUSIK UND KUNST PRIVATUNIVERSITÄT DER STADT WIEN

Primärquellen

- Amtsblatt der Stadt Wien
- Die Volksmusik. Mitteilungsblatt des VF-Werkes Neues Leben und des Reichsverbandes für österreichische Volksmusik, hg. unter Förderung des V.F. - Werkes „Neues Leben“, 1937/38.
- Kleine Volks-Zeitung
- Lexikon der Juden in der Musik. Mit einem Titelverzeichnis jüdischer Werke; zusammengestellt im Auftrag der NSDAP auf Grund behördlicher, parteiamtlich geprüfter Unterlagen, bearb. von STENGEL, Theo und Herbert GERICK. Berlin: Bernhard Hahnefeld Verlag, 1940
- Musikschule der Stadt Wien. Städtisches Konservatorium. Wien: Chr. Rissner, 1938.
- Musik in Jugend und Volk
- Nachrichtenblatt der Stadt Wien
- Neues Wiener Tagblatt
- Reichsstatthalter in Oberdonau (Hg.): Lehrstoffverteilung für die Volksschulen in Oberdonau. Ausgabe A für die ersten vier Schulstufen. Linz, 1940.
- Völkischer Beobachter
- Wiener Zeitung

Auswahl Literatur

BETTAUER, Hugo: Die Stadt ohne Juden. Ein Roman von übermorgen. Wien: Omnium Verlag, 2013.

DOSTAL, Thomas: Bildung zu „Volkstum und Heimat“ in der österreichischen Volksbildung der Zwischenkriegszeit. Diss., Universität Wien, 2017.

ENDERLE-BURCEL, Gertrude und Ilse REITER-ZATLOUKAL (Hg.): Antisemitismus in Österreich 1933–1938. Wien, Köln, Weimar: Böhlau, 2018.

FRIEDEL, CLAUDIA: Komponierende Frauen im Dritten Reich. Versuch einer Rekonstruktion von Lebensrealität und herrschendem Frauenbild. Phil. Diss., Universität Oldenburg, 1992.

HICKMANN, Hans: „Die Deutsche Hausmusik“, in: N.S. Frauenbuch, hg. im Auftrage der Obersten Leitung der P.O., N.S. Frauenschaft, zusammengestellt und bearbeitet von Ellen Semmelroth und Renate von Stieda. Berlin, 1934.

HOLZ, Mia: Musikschulen und Jugendmusikbewegung. Die Institutionalisierung des öffentlichen Musikschulwesens von den 1920ern bis in die 1960er-Jahre. Münster, New York: Waxmann, 2019.

JÖDE, Fritz: Musikalische Jugendkultur. Anregungen aus der Jugendbewegung. Hamburg 1918.

JÖDE, Fritz: Der Musikant: Lieder für die Schule. 4 Bde. Wolfenbüttel, Berlin: Georg Kallmeyer, 1925.

JOHN, Eckhard: Musikbolschewismus: Die Politisierung der Musik in Deutschland 1918–1938. Stuttgart, Weimar: Metzler, 1994.

KRONES, Hartmut: „Der Gau Wien umfaßte 1929 [...] 12 Jugend- und 12 Kinderchöre‘. Elementare Musikerziehung im Österreichischen Arbeitersängerbund 1904–1934“, in: Gloria Withalm, Anna Spohn und Gerald Bast (Hg.): Kunst Kontext Kultur. Manfred Wagner: 38 Jahre Kultur- und Geistesgeschichte an der Angewandten. Wien: Springer, 2012, S. 163–188.

LÁNG, Andreas (Red.): 70 Jahre danach. Die Wiener Staatsoper und der ‚Anschluss‘ 1938: Opfer, Täter, Zuschauer, Katalog zur Ausstellung im Gustav-Mahler-Saal der Wiener Staatsoper. Wien: Wiener Staatsoper, 2008.

MAYRHOFER, Bernardette und Fritz TRÜMPI: Orchestrierte Vertreibung. Unerwünschte Wiener Philharmoniker. Verfolgung, Ermordung und Exil. Wien: Mandelbaum, 2014.

MERZ, Max: Der volkstumzersetzende Einfluß des Jazz. München o. J. (um 1939) (Sonderdruck aus der Schriftenreihe des Amtes Politische Erziehung der Reichsstudentenführung „Die studentische Kameradschaft“, Folge 10).

MÖLLER, Eveline: Die Musiklehranstalten der Stadt Wien und ihre Vorläufer in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Neues Wiener Konservatorium, Wiener Volkskonservatorium, Konservatorium für volkstümliche Musikpflege in Wien, Musikschule der Stadt Wien, Musiklehranstalten der Stadt Wien. Phil. Diss., Universität Wien, 1994 (unveröffentlicht).

MÖLLER, Eveline: Der Chorleiter Gottfried Preinfalk. Eine Personalstudie. Diplomarbeit, Universität Wien, 1991.

MULLEY, Klaus Dieter: „Vom klassenbewussten Anspruch zur Klassenharmonie. Marginalien zur Bildungsarbeit der Arbeiterkammern 1921 bis 1938“, in: Konstantin Kaiser, Jan Kreisky, Sabine Lichtenberger (Hg.): Zwischenwelt 14. Rote Tränen. Die Zerstörung der Arbeiterkultur durch Faschismus und Nationalsozialismus. Ergebnisse der gleichnamigen Internationalen Tagung in memoriam Herbert Exenberger, 14.–15. November 2014. Wien: Theodor Kramer Gesellschaft und Drava Verlag, 2017, S. 158–178.

PASS, Walter, Gerhard SCHEIT und Wilhelm SVOBODA: Orpheus im Exil. Die Vertreibung der österreichischen Musik von 1938 bis 1945. Wien: Verlag für Gesellschaftskritik, 1995.

PFEFFERLE, Roman: Schule–Macht–Politik. Politische Erziehung in österreichischen Schulbüchern der Zwischenkriegszeit. Marburg: Tectum, 2010 (Wissenschaftliche Beiträge aus dem Tectum Verlag. Reihe: Politikwissenschaften 35).

PRIEBERG, Fred K.: Musik im NS-Staat. Frankfurt a. M.: Fischer, 1982.

PRIEBERG, Fred K.: Handbuch Deutsche Musiker 1933–1945. PDF auf CD-ROM. Kiel: Kopf, 2004.

SERTL, Franz: ... geboren 1927. Erinnerungen an Zeiten des politischen Umbruchs, des militärischen Zusammenbruchs und des wirtschaftlichen Aufbruchs. Neckenmarkt: Novum 2012.

STIFTER, Christian H.: „Antisemitismus und Volksbildung vor 1938 – ein Ausschlussverhältnis?“, in: Gertrude Enderle-Burcel und Ilse Reiter-Zatloukal (Hg.): Antisemitismus in Österreich 1933–1938. Wien, Köln, Weimar: Böhlau, 2018, S. 487–508.

TRÜMPI, Fritz: Politisierte Orchester. Die Wiener Philharmoniker und das Berliner Philharmonische Orchester im Nationalsozialismus. Wien: Böhlau, 2011.

ULDALL, Hans: „Weltanschauliche Grundlagen einer neuen Musik“, in: Die Musik, Mai 1937, S. 674–675.

WENZEL, Heidrun-Ulrike: Vergessen? Niemals! Die antifaschistische Ausstellung im Wiener Künstlerhaus 1946. Dazu: Der virtuelle Ausstellungsrundgang „Im Spiegel der Erinnerung“ online (Herbert Peter). Wien, Berlin: Mandelbaum, 2019.

ZAPKE, Susana, RATHKOLB, Oliver, RAMINGER, Kathrin, FRIEHS, Julia Teresa und Michael WLADIKA (Hg.): Die Musikschule der Stadt Wien im Nationalsozialismus: Eine ideologische „Lehr- und Lerngemeinschaft“. Wien: Hollitzer 2020.